

II. Das Gebiet der Maas.

Länge von S. nach N. 28 g. M., von den Ardennen durchzogen. Gebirgig; mit schönem Ackerlande, Wiesen und Weiden in den Ebenen. Reich an Getreide und Holz; auch mit Wein versehen, so wie mit Eisen, Blei, Steinkohlen, Marmor, Schiefer. — Starke Tuch-, Wollen-, Eisen- und Stahlfabr. Zertheilt in 2 Depart.

3. Das Departement der Maas (de la Meuse). — Städte:

Barle Duc, Hauptst. 1100 H., 10,000 E. — Hüte, Leinen- und Wollenzewa, Stahl, Leder. — Handel. Commerce, gewerbefame St. 700 H., 3400 E.	Verdun, Festung mit Citadelle. 10,000 E. Gärberei, Löffelfabr.
	Montmedy, feste St. von 2000 E.

4. Das Departement der Ardennen (des Ardennes). — Städte:

Mézières, Hauptst. bevölkert, 456 H., 3330 E. — Leinen, Hüte, Leder, Eisenwaren.	Sedan, Fest. 1260 H., 10,600 E. Zeughaus, Stäckgießerei; Tuchmanuf.
Charleville, St. 770 H., 7725 E. — Gewebere, Leder, Wollenzewa, Nadel. — Handel.	Sivet, Festung. 4100 E.

III. Das Gebiet des Rheins.

Vom Jura und der Schweiz nordwärts bis gen Luxemburg etwa 31 g. M. lang, bei 20 M. Breite. Von den Vogesen durchschnitten; versehen mit starken Waldungen, schönen Fluren und Weinbergen. Reich an Getreide, Nüßsamen, Hanf, Waid, Krapp, Flachß, Gemüse, Obst, Schiffbauholz, Eisen, Blei, Kupfer, Mineralwasser. Der Fabriksleiß geht auf Tuch, Leinen, Papier, Tabak, Stärke ic. — 5 Depart.

5. Das Departement des Nieder-Rheins (du Bas-Rhin). — Städte:

Strasburg, Hauptst. Fest. 4300 H., 49,000 E., 8 Kirchen, gut und theils schön gebaut. Hauptgeb.: Münsterkirche, deren Thurm 445', Thomaskirche, Gemeindehaus, 2 Zeughäuser, 2 Schauspielschäuser ic. Anstalten: theolog. Facultät, Gesellschaft der W. und L. Locum, Gemäldesamml., 2 Biblioth. u. s. w. — Fabriken: Wader, Stärke, Lappeten, Leder, Strohhüte, Tabak, Gewebere u. s. w. Eine Münze, starker Handel. Telegraph.	Fort Louis, Festung auf Rheinsinsel. 1200 E.
	Hagenu, bevölk. St. 7000 E. Fabriken.
	Weißenburg, Fabrikst. 300 H., 4000 E.
	Wisshweiler, 600 H., 3400 E. Fabrikst.
	Sabern, St. mit Schloß, 450 H., 4000 E.
	Schlettstadt, St. und Fest. 1250 H., 7500 E. Weinhandel.